

Planungswettbewerb

Konzept «Papillon»



Der Städtebauliche Wettbewerb

Im Herbst 2007 schrieben die Gemeinde Köniz und die Miteigentümergeinschaft Ried einen offenen Planungswettbewerb mit nachfolgendem Studienauftrag aus. Der Wettbewerb sollte städtebauliche Lösungen für eine angemessene Überbauung des Rieds und die Sicherung des attraktiven Naherholungsgebietes aufzeigen. Der Wettbewerb stiess auf internationales Interesse. Insgesamt beteiligten sich 35 Planerteams aus der Schweiz, aus Deutschland, den Niederlanden, Frankreich, Italien und Portugal.

Im November 2008 wurde der Planungswettbewerb abgeschlossen. Aus insgesamt 35 Eingaben empfahl die Wettbewerbsjury das Planungskonzept "Papillon" zur Weiterbearbeitung. Die Jury und der Könizer Gemeinderat sahen darin eine konsensfähige und dem Ried entsprechende Grundlage zur Erarbeitung der neuen Nutzungs- und Bauordnung. Verfasserin des Konzepts "Papillon" ist die Arbeitsgemeinschaft blue architects & Ruprecht Architekten, Zürich.

Das Wettbewerbsergebnis wurde vom Projektteam optimiert, begleitet von einem Ausschuss der Jury. Gestützt darauf wurden die planungsrechtlichen Instrumente (Rahmen-Überbauungsordnung und Richtprojekt) entworfen.

[Informationen zur Überbauungsordnung Ried \(Ost\)](#)

Dokumente

- [Übersichtsplan Ried \[pdf, 2.3 MB\]](#)
- [Wettbewerbsprogramm Ried \[pdf, 1.9 MB\]](#)
- [Jurybericht, Phase 1 Planungswettbewerb \[pdf, 2.5 MB\]](#)
- [Jurybericht, Phase 2 Studienauftrag \[pdf, 9.0 MB\]](#)

Auskunft/Kontakt

Direktion Präsidiales und Finanzen

[Fachstelle Gesamtkoordination Grossprojekte](#)

Aktualisierung: Juni 2023